

MTU Aero Engines veröffentlicht Ausblick auf kommende Dekade

- **Bis 2024 steigende EBIT-Marge und steigender Free Cashflow**
- **2015: starker Zuwachs im Seriengeschäft, moderates Ersatzteil-Wachstum**

München, 25. November 2014 – Die MTU Aero Engines AG hat auf ihrem Analysten- und Investorentag den Ausblick auf die Geschäftsentwicklung bis zum Jahr 2024 veröffentlicht. Das Unternehmen will weiter deutlich wachsen und seine Profitabilität weiter erhöhen: Die bereinigte EBIT-Marge und der Free Cashflow sollen mittel- bis langfristig steigen. Dieses Ziel basiert auf der erwarteten Entwicklung der einzelnen Geschäftssegmente: Ab 2018 rechnet die MTU mit einem starken Umsatzzuwachs in den ertragsstärksten Bereichen, dem Ersatzteil- und dem Instandhaltungsgeschäft. Der Umsatz des weniger profitablen Seriengeschäfts dürfte dann nur noch leicht zunehmen, das Militärgeschäft zurückgehen.

Bis 2017 befindet sich die MTU in einer Phase hoher Investitionen, in der das bereinigte EBIT dennoch moderat steigen dürfte. Für diesen Zeitraum hat sich die MTU über ihre Beteiligung an neuen Triebwerksprogrammen ihre zukünftige Marktposition in allen zivilen Segmenten gesichert. Dadurch nehmen das Serien- und Instandhaltungsgeschäft weit stärker zu als der Ersatzteilbereich. Das Militärgeschäft bleibt stabil. „Die kommenden Jahre sind geprägt vom Serienhochlauf der Getriebefan-Programme und ihrer technologischen Weiterentwicklung. Außerdem laufen F&E-Arbeiten für wichtige Zukunftsantriebe wie das GE9X für die 777X, die einen eng gesteckten Zeitplan bis zur Indienststellung haben. In der Instandhaltung positionieren wir uns verstärkt im MRO-Netzwerk der OEMs“, erläuterte Reiner Winkler, Vorstandsvorsitzender der MTU Aero Engines AG. „Diese Investitionen in die Zukunft werden sich ab 2018 auszahlen. Wir erwarten dann ein beschleunigtes Wachstum der margenstarken Unternehmensbereiche.“

Für das Jahr 2015 erwartet die MTU einen starken Anstieg des Seriengeschäfts. Hier soll der Umsatz um einen hohen einstelligen Prozentwert zunehmen. Die gleiche Zuwachsrate wird für den Umsatz der zivilen Instandhaltung erwartet. Im Ersatzteilgeschäft rechnet die MTU mit einem Umsatzwachstum im mittleren einstelligen Prozentbereich. Das Militärgeschäft soll stabil bleiben. Eine umfassende Jahresprognose wird die MTU voraussichtlich auf ihrer Jahrespressekonferenz am 12. Februar 2015 herausgeben.

Zur Vorbereitung des Serienhochlaufs der am Markt sehr erfolgreichen Getriebefan-Programme hat die MTU umfangreiche Investitionen getätigt. In München entstanden eine neue Produktionshalle für Getriebefan-Bauteile und ein neues Logistikzentrum. Außerdem investiert das Unternehmen in den Ausbau des Standorts Polen. Mit ihrer Beteiligung am Boeing 777X-Antrieb GE9X wird sich die MTU Marktanteile im wichtigen Segment künftiger Langstreckenflugzeuge sichern. „Trotz der erheblichen Investitionen ermöglichen die Erfolge



unserer Optimierungsprogramme einen positiven Ausblick auf den Free Cashflow bis zum Jahresende“, so Winkler. „Vor Akquisitionszahlungen erwarten wir für 2014 einen Free Cashflow im mittleren zweistelligen Bereich.“

Über die MTU Aero Engines

Die MTU Aero Engines ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller und seit 80 Jahren weltweit eine feste Größe. Sie entwickelt, fertigt, vertreibt und betreut Komponenten ziviler und militärischer Luftfahrtantriebe sowie Industriegasturbinen. Technologisch führend ist sie bei Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichtern, Herstell- und Reparaturverfahren. Eine Kernkompetenz der MTU ist die Instandhaltung ziviler Triebwerke und von Industriegasturbinen. Die Aktivitäten sind unter dem Dach der MTU Maintenance zusammengefasst, die weltweit einer der größten Anbieter dieser Dienstleistungen für zivile Triebwerke ist. Die MTU unterhält Standorte weltweit; Unternehmenssitz ist München.

Ihre Ansprechpartner:

Michael Röger

Vice President Investor Relations

Tel.: + 49 (0) 89 14 89-84 73

Claudia Heinle

Senior Manager Investor Relations

Tel.: + 49 (0) 89 14 89-39 11

Alexander Gedler

Senior Manager Investor Relations

Tel.: + 49 (0) 89 14 89-21 53

Alle Investor Relations News unter <http://www.mtu.de>

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Auffassungen, Erwartungen und Annahmen der Geschäftsführung der MTU Aero Engines wider und basieren auf Informationen, die der Geschäftsführung zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten keine Gewähr für den Eintritt zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und sind mit Risiken und Unsicherheiten verbunden. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse der MTU Aero Engines und Entwicklungen betreffend die MTU Aero Engines können daher aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den hier geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, die Zyklizität der Flugzeugindustrie und Risiken in Zusammenhang mit der Beteiligung der MTU Aero Engines an Konsortien für die Entwicklung und den Bau von neuen Triebwerken. Darüber hinaus können die Entwicklungen auf den Finanzmärkten und Wechselkursschwankungen sowie nationale und internationale Gesetzesänderungen, insbesondere in Bezug auf steuerliche Regelungen und Gesetze betreffend die Herstellung und den Einsatz von Triebwerken im Luftverkehr, sowie andere Faktoren einen Einfluss auf die zukünftigen Ergebnisse und Entwicklungen der MTU Aero Engines haben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen. Die MTU Aero Engines übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Mitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.